



Presseinformation

Nr. 10/2011 Kiel, 8. Februar 2011

Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Kleingartenangelegenheiten

Silke Jürgensen
stv. Fraktionsvorsitzende

Transparenz schafft Klarheit!

Wolf-Dietmar Brandtner
Ratsherr

Anlässlich der Ablehnung des Antrages der CDU-Ratsfraktion „Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit dem Kreisverband Kiel der Kleingärtner e.V.“ erklärt die kleingartenpolitische Sprecherin der FDP-Ratsfraktion, Christina Musculus-Stahnke:

„Der Kreisverband der Kleingärtner erhält seit Jahrzehnten öffentliche Gelder von der Stadt Kiel. Aus unerfindlichen Gründen ist er seit 2007 oder 2008 der Auffassung, dass er über deren Verwendung keine Rechenschaft mehr ablegen muss, obwohl sich der Generalpachtvertrag um keinen Deut verändert hat.

Überdies vertritt der Verband die Auffassung, der Generalpachtvertrag sei auf immer und ewig geschlossen. Ein neuer Pachtvertrag komme daher nicht in Frage.

Vor diesem Hintergrund zweier unvereinbarer Ansichten wird sich eine Klärung der Sache nicht vermeiden lassen und wird auch von den Ratsfraktionen angestrebt. Unverständlich ist, weshalb es weder die Kooperation noch der Kreisverband oder die durch ihn vertretenen Vereine für ihre Aufgabe halten, von sich aus den gesamten Schriftverkehr offen zu legen, um von vornherein jeglichen Spekulationen entgegenzutreten!

So können falsche Bilder und Einschätzungen entstehen, die sich später nur schwer wieder zurechtrücken lassen!“

V. i. S. d. P.

Simone Rickert
Fraktionsmitarbeiterin